Preisausschreiben zum Tag der Oberlausitz am 21. August

Geschichte und Landeskunde der Oberlausitz

Zum Tag der Oberlausitz 2024 können alle geschichts- und landeskundlich interessierten Oberlausitzer ihr Wissen beim nun bereits fünften Preisausschreiben unter Beweis stellen.



Der Tag der Oberlausitz soll auch im Jahr 2024 ein guter Anlass sein, während der Festtage vom 10. bis 25. August die Fahne der Oberlausitz in den Dörfern und Städten unserer Heimat zu hissen.

Die Antworten zum Preisausschreiben können bis zum **15. August 2024** per **E-Mail, Fax oder Post** eingereicht werden.

Die Abstimmung ist auch **online** über den nebenstehenden **QR-Code** oder unter https://eveeno.com/335838097 möglich.



Name, Vorname							
Anschrift							
	PLZ	Ort Ortsteil		Straße Hausnummer			
E-Mail-Adresse							
	(falls vorhanden)						
Lusatia-Verband e.V.			E-Mail	preisausschreibenlusatia@gı	mx.de		
Am Kaufhaus 1 02692 Großpostwitz	/ O.L.		Fax	035938 / 50 154			

Es winken wieder schöne Preise, die unter allen Einsendungen mit richtigen Antworten ausgelost werden. Die Bekanntgabe der Gewinner erfolgt bei einer Veranstaltung zum Tag der Oberlausitz sowie auf der Webseite www.lusatia-verband.de und nachfolgend in der regionalen Presse.

Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Mit der Teilnahme am Preisausschreiben wird in die Datenschutzerklärung unter www.lusatia-verband.de/Datenschutzerklärung eingewilligt.

Im Fall eines Gewinnes stimmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu, dass sie per Post oder E-Mail benachrichtigt und Name und Wohnort veröffentlicht werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Viel Erfolg und Spaß beim Nachdenken und Finden der richtigen Antworten wünscht der Lusatia-Verband e.V..

Lufatia

Preisausschreiben zum Tag der Oberlausitz am 21. August Geschichte und Landeskunde der Oberlausitz

1. Am Nikolaiturm in Bautzen befindet sich ein in Stein gehauenes Gesicht. Wen soll es darstellen?

- A König Otakar Přemysl I. von Böhmen
- B Thietmar von Merseburg
- C Stadtschreiber Peter Prischwitz, der die Stadt an die Hussiten verriet



2. Worin bestand eine der wichtigsten Quellen des Reichtums der Stadt Görlitz?

- A im Waidstapelrecht
- B im Salzstapelrecht
- C in der Heringsniederlage

3. Was ist auf der Stuckdecke im Audienzsaal der Bautzener Ortenburg dargestellt?

- A Die landesherrliche Zugehörigkeit der Oberlausitz bis 1635
- B Der Friede von Bautzen im Jahre 1018
- C Die Übergabe des Landes Bautzen durch Kaiser Friedrich I. (Barbarossa) an den böhmischen König Vladislav II. von Böhmen im Jahre 1158

4. Wer überfiel am 14. Oktober 1758 das preußische Heerlager bei Hochkirch?

- A Napoleon Bonaparte
- B Feldmarschall Leopold Joseph Graf Daun
- C König August III. von Polen

5. Warum wurden die Oberlausitzer Sechsstädte mit dem Pönfall von 1547 hart bestraft?

- A Weil sie König Ferdinand I. von Böhmen Steuern schuldeten
- B Weil ihre Truppen nach Ablauf der Gestellungsfrist einen Tag vor der Schlacht bei Mühlberg das kaiserliche Heerlager verließen
- C Weil sie sich weigerten, zum Katholizismus zurückzukehren

6. Was wurde im sogenannten Traditionsrezess von 1635/36 zwischen Kaiser Ferdinand II. und Kurfürst Johann Georg I. von Sachsen geregelt?

- A Dass die verfassungsmäßige Ordnung der Oberlausitz und die religiösen Verhältnisse unangetastet blieben
- B Dass die Traditionen der Sorben gefördert werden
- C Dass die Ober- und Niederlausitz wieder vereint werden

7.	7. Was bedeutet das Wort Lausitz?								
	A Land am Fuße der Lausche								
B Land der feuchten Wiesen und seichten Gewässer									
	С	Land der Lutken bzw. Lutki							
8.	3. Wie heißen die Frikadellen oder Buletten in der Oberlausitz?								
	Α	Klopse							
	В	Gewiegtebrutl							
	С	Karbonadel							
9.	9. Im Januar 1920 wurde zur Überwachung sorbisch nationaler Vereinigungen eine zentrale Behörde eingerichtet. Sie war bis zu ihrer Auflösung 1945 bei der Kreishauptmannschaft Bautzen angegliedert. Ihr Name war?								
	Α	Sorbenabteilung							
	B Ausländerabteilung								
	С	Wendenabteilung							
10.	. In welchem Jahr wurde der Gau Milska (die spätere Oberlausitz) endgültig Bestandteil des Deutschen Reiches?								
	Α	1002							
	В	1018							
	С	1031							
11.	Wieviele Landtage in der Oberlausitz wurden im 16. Jahrhundert regelmäßig in einem Jahr auf der Ortenburg abgehalten?								
	Α	4							
	В	3							
	С	1							
12.	Stadt, Land, Fluss – das beliebte Wissensspiel soll auch für die Oberlausitz entwickelt werden. Als STADT/DORF – BERG - BACH modifiziert haben sich hier allerdings Fehler e geschlichen. Welche Zusammenstellung ist allein richtig?								
	Α	M arklissa	Monumentberg	Malxe					
	В	Naumburg am Queis	N iedersteinaer Berg	N euspremberger Flössel					
	С	D ubrauke	D reßlerberg	D reibörnerbach					